

# RS OGH 1996/11/21 12Os139/96

JUSLINE Entscheidung

© Veröffentlicht am 21.11.1996

## Norm

StGB §29

AußHG 1984 §17

AußHG 1984 §17a

## Rechtssatz

Nach § 17 Abs 1 Z 2 lit b AußHG in der Fassung BGBI 1993/408 macht sich einer gerichtlich strafbaren Handlung schuldig, wer vorsätzlich durch unrichtige oder unvollständige Angaben eine nach dem Außenhandelsgesetz erforderliche Bewilligung erschleicht, wenn der Wert der Waren, die ausgeführt oder eingeführt werden, jeweils 500.000 S übersteigt. Da nach § 17 a AußHG 1984 in der Fassung BGBI 1989/257, BGBI 1992/469 und BGBI 1993/408 eine ohne erforderliche Bewilligung erfolgte Ausfuhr oder Einfuhr von Waren, deren Wert fünfhunderttausend Schilling nicht übersteigt, als Verwaltungsübertretung zu bestrafen ist, kann - mangels besonderer Anordnung des Gesetzgebers - eine Zusammenrechnung der Werte gemäß § 29 StGB nicht stattfinden.

## Entscheidungstexte

- 12 Os 139/96

Entscheidungstext OGH 21.11.1996 12 Os 139/96

## European Case Law Identifier (ECLI)

ECLI:AT:OGH0002:1996:RS0106095

## Dokumentnummer

JJR\_19961121\_OGH0002\_0120OS00139\_9600000\_002

**Quelle:** Oberster Gerichtshof (und OLG, LG, BG) OGH, <http://www.ogh.gv.at>